

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 241 (1962)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Über bedeutsame Fragen Ihres Wohlbefindens!

Symptome wie: verminderte Eßlust, Magendruck; Völlegefühl; Magenschmerzen; saures und bitteres Aufstoßen; Sodbrennen, Brechneigung; Gefühl des Aufgetriebenseins; Blähungen, kolikartige Leibscherzen; Darmträgeheit; Hartlebigkeit; Verstopfung; Druck in der Lebergegend, Neigung zu Gallenbeschwerden; Kopfdruck, Kopfschmerzen; nervöse Reizbarkeit; Verstimmung; Hautausschläge; Mattigkeit; Schwäche. Falls diese Erscheinungen im Zusammenhang mit den Verdauungsstörungen stehen: Ernährungs-, Stoffwechsel-, Ausscheidungsstörungen, Harnbeschwerden, dann

können daraus entstehen: Gallensteinbeschwerden, Leberfunktionsstörungen, Magenleiden, Nierensteinbeschwerden, Rheuma und Gicht, etc.

Das Mittel nun, das seit mehr als 50 Jahren auf so große und mannigfaltige Erfolge in der Bekämpfung von Erkrankungen und Beschwerden der oben aufgezählten Art zurückblicken kann, sind die

Mletzko GALLEN-, LEBER-, NIEREN-, MAGENTROPFEN

klinisch erprobt, zuverlässig zur Regulierung der gesamten Verdauungstätigkeit.

Viele Anerkennungen und Dankschreiben liegen in unserem Büro zur Einsicht auf. Diese bestätigen immer wieder die vorzügliche und vielseitige Wirksamkeit dieses Präparates:

Urteile bekannter Ärzte: «Infolge seiner nach strengen pharmakologischen Gesichtspunkten ausgewählten Zusammensetzung wirken die Mletzko-Tropfen schmerzlindernd, krampflösend, galaretreibend, entzündungswidrig, desinfizierend auf Leber, Galle, Magen und Nieren und ist deshalb angezeigt zur Linderung und Heilung leichterer und mittlerer Fälle sowie zur Unterstützung schwerer Fälle von Erkrankungen dieser Organe. Unter anderem zur Behandlung von Gallen- und Nierenkoliken, Gallenstauungen, Gallenblasen- und Gallengangentzündungen, Leberfunktionsstörungen sowie von katarrhischen Erkrankungen von seiten des Magens und des Darms». Dr. G. H., Berlin.

«Mittel tadellos. Habe dies mit gutem Erfolg bei Rheuma und Gicht gebraucht». Dr. med. C., Kiel.

«Bin mit Ihren Mletzko-Tropfen sehr zufrieden, weil sich diese bei meiner Frau bei Gallensteinen und bei mir bei sehr hartnäckiger Obstipation prompt bewährt haben.» Dr. med. P., Berlin.

Preise: Flasche zu 200 g Fr. 7.—, 500 g Fr. 13.50, 1 Liter Fr. 23.—

Verlangen Sie Gratisprospekt und Auszug aus ärztlichen Urteilen von

B. KELLER, vorm. Paul Keller, SPEICHER/AR

Gegründet 1910

Giftfreie Kräuterspezialitäten

Tel. 071/9 44 23